

## **Mini-Turnier**

### **31. März 2007 in der Diners Club Arena**

Im ersten Spiel des Tages trafen die beiden Top-Mannschaften der SCRJ Lakers und des EHC Urdorf aufeinander. Die Teams, die sich aus der Meisterschaft bestens kannten, lieferten sich einen stets umstrittenen Kampf. Es war nicht erstaunlich, dass das erste Tor der Seebuben erst in der letzten Minute der 2. Halbzeit fiel. Mit dem Schlussresultat von 1:3 konnte Urdorf den Sieg feiern.

Im zweiten Spiel des Tages trafen der EHC Winterthur und der EHC Wettingen aufeinander. In einem animierten Spiel, das von guten Torhüterleistungen geprägt war, trennte man sich schlussendlich knapp mit 2:0 für Winterthur.

In einem äusserst fairen und animierten Spiel zwischen Luzern und Urdorf trennt man sich 3:2. Die stark aufspielenden Innerschweizer beeindruckten mit schnellem und körperbetontem Spiel und durften verdient den Sieg für sich beanspruchen.

Im vierten Spiel des Tages mussten die Junioren von Bern Future gegen den EHC Urdorf antreten. Gleich von Beginn weg wurde die Limmattaler massiv unter Druck gesetzt. Bereits im ersten Powerplay konnte von Bern die verdiente Führung bejubelt werden. Im Laufe des Spiels erarbeiteten sich die Futures Chance über Chance und gewannen am Schluss knapp, aber hochverdient mit 3:2.

Im zweiten Spiel für den SCRJ musste eine Reaktion auf das verlorene Startspiel folgen. Bereits nach 30 Sekunden durfte der erste Treffer bejubelt werden. Keine Zeigerumdrehung später hiess es jedoch bereits 1:1. Beide Mannschaften konnten sich nicht entscheidend durchsetzen. Das logische Resultat: ein 3:3-Unentschieden.

Für das letzte Vorrundenspiel traten Winterthur und Bern gegeneinander an. Bern begann gewohnt druckvoll und ging bereits in der 5. Minute 1:0 in Führung. In der Folge entwickelte sich ein spannendes Spiel. Nach 2x12 Min. Spielzeit hiess es 2:1 und der glückliche Sieger Bern Future.

Somit stand fest, dass Winterthur und Luzern den ersten Halbfinal in Angriff nehmen würden. Nach 12 Minuten hiess es, durch zwei Tore in doppelter Unterzahl, bereits 3:0 für die stärker aufspielenden Luzerner. Weitere 12 Minuten später durfte sich Luzern mit dem Gesamtscore von 4:1 als erster Finalist feiern lassen.

Den zweiten Halbfinal bestritten die Teams aus Bern und Urdorf. In einer intensiv und fair geführten Party war es

wiederum der SC Bern, der dominierte. Das klare Verdikt zu Gunsten des SCB 4:0.

Das nächste Spiel musste die Entscheidung um den 5. und 6. Platz bringen. Die Mannschaften von Rapperswil und Wettingen lieferten sich ein ausgeglichenes Spiel, das schlussendlich mit dem glücklichen Sieger SCRJ Lakers endete. Rappi 5. und Wettingen 6. Platz

Im Spiel um den dritten und vierten Platz traten die Mannschaften von Urdorf und Winterthur gegeneinander an. In einem zerfahrenen Spiel trennte man sich nach der regulären Spielzeit 0:0. Eine Verlängerung musste die Entscheidung bringen. Nach 3 Minuten konnte Urdorf im Powerplay das erlösende Tor erzielen. Urdorf 3., Winterthur 4 Platz.

Zum Finalspiel stellten sich Bern und Luzern auf. Die an diesem Turnier klar stärksten Teams lieferten sich von Beginn weg einen intensiven Fight. Bereits nach wenigen Sekunden brannte es lichterloh vor dem Gehäuse von Luzern. Kurz vor dem Seitenwechsel war es dann Bern, das mit einem herrlich abgeschlossenen Gegenstoss 1:0 in Führung gehen konnte. In der zweiten Halbzeit wogte der hoch stehende Kampf hin und her. Spielstand nach 24 Minuten 2:2. Wiederum musste eine Verlängerung die Entscheidung herbeiführen. Mit einem herrlichen Schuss aus der zweiten Reihe wurde der Final nach 3 Minuten zu Gunsten des SC Bern Future entschieden. Herzliche Gratulation beiden Mannschaften für das spannende Finalspiel.

An der anschliessenden Siegerehrung durften alle Mannschaften aus den Händen von Samuel Friedli, dem Newcomer aus der ersten Mannschaft des SCRJ, einen Pokal für den geleisteten Einsatz in Empfang nehmen.

#### **Schlussrangliste Mini-Turnier 2007:**

1. SC Bern Future
2. Luzern
3. EHC Urdorf
4. EHC Winterthur
5. SCRJ Lakers
6. Wettingen